

## Medienmitteilung

Sonntag, 21. August 2011

# ecocheck: Wie wirtschaftsfreundlich sind Sie?

**Der Wirtschaftsdachverband economiesuisse lanciert unter dem Namen ecocheck einen freiwilligen Test zur Wirtschaftsfreundlichkeit von Kandidierenden der eidgenössischen Wahlen 2011. Er ist auf der Plattform [www.elections.ch](http://www.elections.ch) verfügbar. Auch die Wählerinnen und Wähler können hier ihr wirtschaftspolitisches Profil erstellen und anhand von 50 Fragen herausfinden, welche Politikerinnen und Politiker mit ihren Positionen übereinstimmen.**

In der Schweiz ist der Kampf um die Sitze im National- und Ständerat bereits in vollem Gang. Und es sind vor allem Themen der Wirtschaft, welche die Debatte bestimmen: Frankenstärke, Energiefrage, Steuerabkommen oder die bilateralen Verträge mit der EU dominieren die Schlagzeilen. Doch wofür stehen die einzelnen Kandidierenden wirklich ein? Wie wirtschaftsfreundlich sind ihre Positionen? Die Antworten auf diese Fragen liefert ecocheck, der neue, freiwillige Selbsttest von economiesuisse.

«Die anhaltende Frankenstärke stellt eine grosse Herausforderung für die Schweizer Wirtschaft dar. Umso wichtiger sind wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen und damit wirtschaftskompetente Politikerinnen und Politiker», sagt Pascal Gentinetta, Vorsitzender der Geschäftsleitung von economiesuisse. «Mit ecocheck sehen die Wählerinnen und Wähler, welche Kandidierenden sich effektiv für einen wettbewerbsfähigen Standort einsetzen wollen.»

### Verständliche Hintergrundinformationen zu jeder Frage

Der Test ist unter [www.elections.ch/ecocheck/](http://www.elections.ch/ecocheck/) ab sofort verfügbar. Im Unterschied zu anderen Onlinetests haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich während des Ausfüllens vertieft über die einzelnen Themen zu informieren. Zu jeder Frage steht ein Faktenblatt zum Download bereit, das alle wichtigen Hintergrundinformationen einfach und verständlich zusammenfasst.

Die Testauswertung zeigt im Detail auf, in welchen politischen Bereichen die Teilnehmenden wie nahe an den Positionen der Wirtschaft sind. Kandidierende können selbst entscheiden, ob sie ihr Testprofil veröffentlichen möchten oder nicht. Und alle Teilnehmenden haben die Möglichkeit, ihre eigenen Ergebnisse mit den bereits veröffentlichten Profilen zu vergleichen.

### Rückfragen:

Ursula Fraefel, Leitung Kommunikation und Kampagnen

Telefon: 079 505 52 87

E-Mail: [ursula.fraefel@economiesuisse.ch](mailto:ursula.fraefel@economiesuisse.ch)